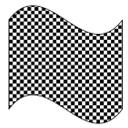


TP 3 Entwicklung eines Digital- und Medienkonzepts



Ziele sind

- sicherzustellen, dass Studierenden des Lehramts fachdidaktische, medienpädagogische und informatische Kompetenzen im Studienverlauf vermittelt werden
- die sie befähigen digitale Medien im Lehramtsstudium, im Unterricht und im gesamten Umfeld Schule sinnvoll einzusetzen
- und die eigene Medienkompetenz selbständig weiterzuentwickeln.



Grundlage des Kompetenzrasters sind

- die sechs Kompetenzbereiche des KMK 2016 Papiers
- der europäische Rahmen für die digitale Kompetenz Lehrender (DigCompEdu)
- der Austausch mit dem SSDL
- Austausch mit den Teilprojekten



Suchen, Verarbeiten & Aufbewahren



Kommunizieren & Kooperieren



Produzieren & Präsentieren



Technik anwenden



Analysieren & Reflektieren

Kompetenzfelder

- Suchen und Filtern
- Speichern und Abrufen
- Auswerten und Bewerten

Kompetenzfelder

- Interagieren
- Zusammenarbeiten und Teilen
- Datenschutz und Persönlichkeitsrechte

Kompetenzfelder

- Weiterentwickeln und Produzieren
- Rechtliche Vorgaben beachten

Kompetenzfelder

- Technik sinnvoll einsetzen
- Störpotenziale digitaler Medien
- Digitale Medien zur Überwindung besonderer Bedürfnisse

Kompetenzfelder

- Digitale Medien im Unterricht
- Digitale Medien in der eigenen (Weiter-) Bildung
- Digitale Medien zur Datenanalyse



Anforderungsbereiche

... nennen können.

... unter Berücksichtigung ihrer didaktischen/ methodischen und technischen Vor-/ Nachteile beschreiben können.

... zur Planung und Erstellung von Lehr-Lern-Szenarien nutzen können.



Aspekte



Technik/
Hardware



Software/
Anwendungen



Mediendesign



Mediennutzung



Urheberrecht



Datenschutz

Kontakt:
Dr. Benjamin Zienicke
Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – House of Competence
Zentrum für Lehrerbildung (ZLB)
Email: benjamin.zienicke@kit.edu

QR-Code zum
klickbaren Digital-
und Medienkonzept



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung